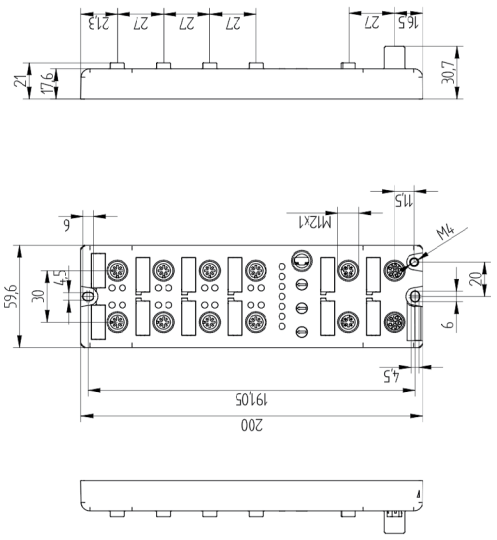
wenglor sensoric GmbH
wenglor Straße 3
88069 Tettnang
☎ +49 (0)7542 5399-0
info@wenglor.com

Weitere wenglor-Kontakte finden Sie unter:
For further wenglor contacts go to:
Autres contacts wenglor sous :
www.wenglor.com

Änderungen vorbehalten
Right of modifications reserved
Modifications réservées
14.12.2017



Maßangaben in mm / All dimensions in mm / Mesures en mm

Only PDF version

QUICKSTART

EP0L001

IO-Link-Master Multiprotokoll

IO-Link-Master Multiprotocol
Maître IO-Link multi-protocole

Die ausführliche Betriebsanleitung ist unter www.wenglor.com zum Download verfügbar und nachzulesen.
Complete operating instructions are available for download and reading at www.wenglor.com.
La notice d'instructions détaillée est disponible en téléchargement sous www.wenglor.com.

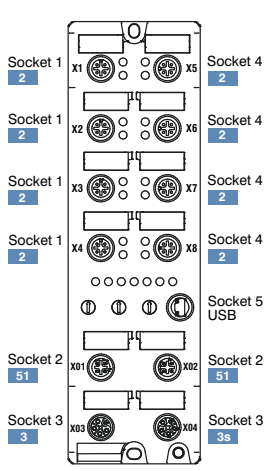
DE | EN | FR

Anschlusstabelle/Connection Table/
Schéma de raccordement

Socket 1 Ports X1–X4	Suitable Plug: 2
Pin	**Function**
1	L+ IO-Link sensor power supply +24 V
2	IN-x Ch. B: Digital input (type 1)
3	L- IO-Link sensor supply GND_US
4	C/Q Ch. A: IO-Link data communication
5	nc

Socket 2 Ports X01, X02	Suitable Plug: 51	In/Out
Pin	**Function**	
1	TxD (+)	Out
2	RxD (+)	In
3	TxD (-)	Out
4	RxD (-)	In

Socket 3 Ports X03, X04	Suitable Plug: 3/3s
Pin	**Function**
1	US (+24 V) Sensor/system power supply
2	GND_UAUX Ground/reference potential UAUX
3	GND_US Ground/reference potential US
4	UAUX (+24 V) Auxiliary supply (electrical isolated)
5	FE (PE) Functional ground



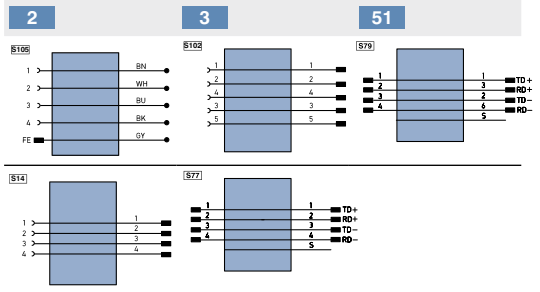
Socket 4 Port X5–X8	Suitable Plug: 2
Pin	**Function**
1	L+ IO-Link sensor power supply +24 V
2	UAUX (+24 V) Ch. B: Auxiliary power supply (electrically isolated with respect to the sensor/system power supply)
3	L- IO-Link sensor supply GND_US
4	C/Q Ch. A: IO-Link data communication
5	GND_UAUX Ground/reference potential UAUX

Ergänzende Produkte (siehe Katalog)
Complementary Products (see catalog)
Produits complémentaires (voir catalogue)

wenglor bietet Ihnen die passende Anschlusstechnik für Ihr Produkt. / wenglor offers Connection Technology for field wiring. / wenglor vous propose la connectique adaptée à votre produit.

Passende Anschlusstechnik-Nr.
Suitable Mounting Technology No.
Référence connectique appropriée

2 | 3 | 51



Verschlussschraube für M12 Z0027

EU-Konformitätserklärung
EU Declaration of Conformity
Déclaration UE de conformité

Die EU-Konformitätserklärung finden Sie unter www.wenglor.com im Download-Bereich des Produktes./
The EU declaration of conformity can be found on our website at www.wenglor.com in download area./ Vous trouverez la déclaration UE de conformité sur www.wenglor.com, dans la zone de téléchargement du produit.

DE

Informationen zu dieser Anleitung

- Diese Anleitung gilt für das Produkt EP0L001.
- Sie ermöglicht den sicheren und effizienten Umgang mit dem Produkt.
- Diese Anleitung ist Teil des Produkts und muss während der gesamten Lebensdauer aufbewahrt werden.
- Außerdem müssen die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und die nationalen Arbeitsschutzbestimmungen beachtet werden.
- Das Produkt unterliegt der technischen Weiterentwicklung, so dass Hinweise und Informationen in dieser Betriebsanleitung ebenfalls der Änderungen unterliegen können. Die aktuelle Version finden Sie unter www.wenglor.com im Download-Bereich des Produktes.

HINWEIS!
Die Betriebsanleitung muss vor Gebrauch sorgfältig gelesen und für späteres Nachschlagen aufbewahrt werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser IO-Link-Master ermöglicht eine einfache Anbindung von IO-Link fähigen Produkten sowie Standard Sensoren und Aktoren an PROFINET und EtherNet/IP™. Mit bis zu Schutzart IP69k und dem Zinkdruckgussgehäuse ist der IO-Link-Master für den rauen Industrieeinsatz gerüstet. Die Industrielle Umgebung zeichnet sich unter anderem dadurch aus, dass der Verbraucher nicht an das öffentliche Niederspannungsnetz angeschlossen wird. Der IO-Link-Master dient als zentraler Netzwerkteilnehmer der dezentrale Sensoren und Aktoren in der Feldebene mit der Steuerungsebene verbindet. Der IO-Link-Master kann sowohl in Ring- als auch Linientopologien verwendet werden, was den Aufwand der Verkabelung reduziert. Eine Erweiterung des Netzwerkes um weitere Komponenten kann jederzeit über die interne Switch Funktionalität gewährleistet werden.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

- Keine Sicherheitsbauteile gemäß der Richtlinie 2006/42 EG (Maschinenrichtlinie).
- Das Produkt ist nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen geeignet.
- Das Produkt darf ausschließlich mit Zubehör von wenglor oder mit von wenglor freigegebenem Zubehör verwendet oder mit zugelassenen Produkten kombiniert werden. Eine Liste des freigegebenen Zubehörs und Kombinationsprodukten ist abrufbar unter www.wenglor.com auf der Produktdetailseite.

GEFAHR!
Gefahr von Personen- oder Sachschäden bei nicht bestimmungsgemäßer Nutzung!
Die bestimmungswidrige Verwendung kann zu gefährlichen Situationen führen.
- Die Angaben zur bestimmungsgemäßen Verwendung beachten.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Diese Anleitung ist Teil des Produkts und während der gesamten Lebensdauer des Produkts aufzubewahren.
- Im Falle von Änderungen finden Sie die jeweils aktuelle Version der Betriebsanleitung unter www.wenglor.com im Download-Bereich des Produktes.
- Die Betriebsanleitung vor Gebrauch des Produkts sorgfältig durchlesen.
- Der IO-Link-Master ist vor Verunreinigungen und mechanischen Einwirkungen zu schützen.
- Es dürfen ausschließlich Devices an den IO-Link-Master angeschlossen werden, die die Anforderungen der EN 61558-2-4 und EN 6155-2-6 erfüllen.

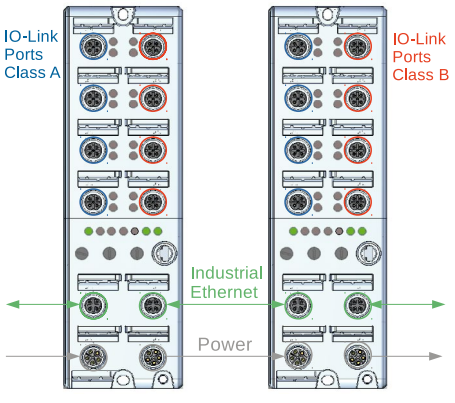
Die folgenden Tabelle definiert die Anzugsdrehmomente der Stecker und Befestigungsmöglichkeiten um einen konformen und fehlerfreien Betrieb zu gewährleisten:

Anschlussart	Anzugsdrehmoment in (Nm)
M4 Befestigungsschrauben	1
M4 Erdung	1
M12 Stecker	0,5

Lieferumfang
- Produkt
- Sicherheitshinweis
- Portbeschriftungsschilder
- Quickstart
- Abdeckkappen Ports

Montage

- Systemaufbau



- Entsprechende elektrische sowie mechanische Vorschriften, Normen und Sicherheitsregeln sind zu beachten.
- Auf mechanisch feste Montage des IO-Link-Masters achten.
- Der IO-Link-Master muss auf einem flachen Untergrund mit 2 Schrauben Typ (M4 × 25/30) angebracht werden.
- Bei der Montage sollten immer Unterlagscheiben nach DIN 125 verwendet werden.
- Drehmomente müssen beachtet werden.

ACHTUNG!
Temperatur der Module bis 60 °C möglich
Bitte beachten Sie das der IO-Link-Master eine Eigenerwärmung bis zu 60 °C haben kann. Bei sehr warmer Umgebungstemperatur, bitte für ausreichende Wärmeableitung sorgen.

VORSICHT!
Gefahr von Personen- und Sachschäden bei der Montage!
Schäden an Personal und Produkt sind möglich.
– Auf sichere Montageumgebung ist zu achten.

Elektrischer Anschluss

- Der IO-Link-Master muss an 18...30 V DC angeschlossen werden.

WARNUNG!
IO-Port Sensorversorgung: Die Sensorversorgung darf nur über den angegebenen Stromanschluss Socket 3 (X03) erfolgen → US +24 V /GND_US des Moduls. Eine externe Spannunsgversorgung über den I/O-Port X1-X8 → Pin1 / Pin3 ist nicht zulässig und kann zur Zerstörung der Modulelektronik führen.

WARNUNG!
IO-Port Class B: Die Sensorversorgung (Port X5-X8 → Pin1 / Pin3) und die erweiterte Sensorversorgung (Port X5-X8 → Pin2 / Pin5) sind galvanisch voneinander getrennt. Sind die Bezugspotentiale GND_US – Pin3 und GND_UAUX – Pin5 miteinander verbunden können unerlaubte Ströme fließen. In diesem Fall ist der Anschluss von Sensoren an die Ports X5-X8 → Pin2 nicht erlaubt! Die galvanische Trennung sollte immer beachtet und genutzt werden!

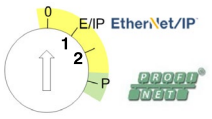
HINWEIS!
- Für die Ableitung von Störströmen und die EMV-Festigkeit verfügen die Module über einen Erdanschluss mit einem M4-Gewinde. Dieser ist mit dem Symbol für Erdung und der Bezeichnung „XE" markiert.
- Verbinden Sie das Modul mittels einer Verbindung von geringer Impedanz mit der Bezugserde. Im Falle einer geerdeten Montagefläche können Sie die Verbindung direkt über die Befestigungsschrauben herstellen.
- Verwenden Sie bei nicht geerdeter Montagefläche ein Masseband oder eine geeignete FE-Leitung (FE = Funktionserde). Schließen Sie das Masseband oder die FE-Leitung durch eine M4-Schraube am Erdungspunkt an und unterlegen Sie die Befestigungsschraube wenn möglich mit einer Unterleg- und Zahnscheibe. Drehmomente müssen beachtet werden.

GEFAHR!
Gefahr von Personen- oder Sachschäden durch elektrischen Strom.
Durch spannungsführende Teile sind Schäden an Personal und Ausrüstung möglich.
- Anschluss des elektrischen Gerätes darf nur durch entsprechendes Fachpersonal vorgenommen werden.

Inbetriebnahme

HINWEIS!
Bitte vor Inbetriebnahme an der Steuerung den linken Drehwahlschalter ×100 auf das jeweilige genutzte Protokoll stellen:

Stellung des Drehwahlschalters:



- E/IP = EtherNet/IP™ und direkter Aufruf des Webservers
  Sind alle ×100, ×10 und ×1 auf 0 gestellt, so befindet sich der IO-Link-Master im Bootp bzw. DHCP Modus. Bei EtherNet/IP™ können die Drehwahlschalter ×100, ×10 und ×1 dazu genutzt werden das letzte Oktett der IP-Adresse einzustellen (Beispiel 192.168.100.xxx)
- P = PROFINET (IP-Adresse: 0.0.0.0, weitere Schalterstellung keine Auswirkung)
  Um die Änderungen an den Protokolleinstellungen wirksam zu machen, ist es notwendig den IO-Link-Master kurz von der Stromversorgung zu trennen und danach wieder anzuschließen. Wahlweise kann auch die Resetfunktion der Webseite dazu genutzt werden.

Webbasierte Konfiguration
Dieser IO-Link-Master ist mit einer webbasierten Einstelloberfläche ausgerüstet die betriebssystem- und geräteunabhängig arbeitet. Sie können den IO-Link-Master komfortabel über einen Standard Webbrowser parametrieren und einen Testbetrieb simulieren. Das Modul kann über die Webseite neu gestartet oder zurückgesetzt werden. Auch Firmwareupdates lassen sich über das Webinterface realisieren. Die passende IP-Adresse muss über die Drehwahlschalter eingestellt werden.

ACHTUNG!
Bei Betrieb an einer Steuerung werden Einstellungen, welche über die Webseite verändert wurden, von der Steuerung überschrieben.

Umweltgerechte Entsorgung

Die wenglor sensoric GmbH nimmt unbrauchbare oder irreparable Produkte nicht zurück. Bei der Entsorgung der Produkte gelten die jeweils gültigen länderspezifischen Vorschriften zur Abfallentsorgung.

EN

General Information Concerning these Instructions

- These instructions are valid for the product EP0L001.
- They make it possible to use the product safely and efficiently.
- These instructions are an integral part of the product and must be kept on hand for the entire duration of its service life.
- Local accident prevention regulations and national work safety regulations must be complied with as well.
- The product is subject to further technical development, and thus the information contained in these operating instructions may also be subject to change. The current version can be found at www.wenglor.com in the product's separate download area.

NOTE!
The operating instructions must be read carefully before using the product and must be kept on hand for later reference.

Use for Intended Purpose

This IO-Link master permits simple connection of IO-Link compatible products, as well as standard sensors and actuators, to PROFINET und EtherNet/IPTM. With degrees of protection up to IP69k and a die-cast zinc housing, the IO-Link master is well equipped for tough industrial use. In addition to other factors, industrial environments are distinguished by the fact that the power consumer is not connected to the public low-voltage mains. The IO-Link master serves as a central network participant which connects decentralized sensors and actuators at the field level to the control level. The IO-Link master can be used in ring as well as line topologies, which reduces required cabling effort. Expansion of the network to include additional components is possible at any time by means of internal switch functionality.

Use for Other than the Intended Purpose

- The product is not a safety component in accordance with 2006/42/EC (Machinery Directive).
- The product is not suitable for use in potentially explosive atmospheres.
- The product may only be used with accessories supplied or approved by wenglor, or in combination with approved products. A list of approved accessories and combination products can be accessed at www.wenglor.com on the product detail page.

DANGER!

Risk of personal injury or property damage in case of use for other than the intended purpose!
Use for other than the intended purpose may lead to hazardous situations.
- Observe instructions regarding use for intended purpose.

General Safety Precautions

- These instructions are an integral part of the product and must be kept on hand for the entire duration of its service life.
- In the event of possible changes, the respectively current version of the operating instructions can be accessed at www.wenglor.com in the product's download area.
- Read the operating instructions carefully before using the product.
- The IO-Link master must be protected against contamination and mechanical influences.
- Only devices which fulfil the requirements stipulated in EN 61558-2-4 and EN 6155-2-6 may be connected to the IO-Link master.

The following table specifies plug tightening torques and mounting options in order to assure compliant, error-free operation:

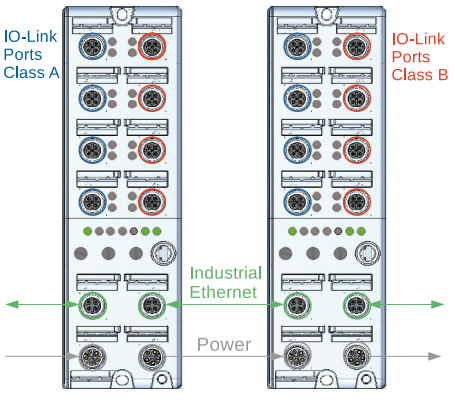
Connection	Tightening Torque (Nm)
M4 mounting screws	1
M4 grounding	1
M12 plug	0.5

Scope of Delivery

- Product
- Quickstart
- Safety precaution
- Port cover caps
- Port inscription labels

Installation

- System layout



- Observe all applicable electrical and mechanical regulations, standards, and safety rules.
- Make sure that the I/O-Link master is mounted in a mechanically secure fashion.
- The IO-Link master must be mounted to a flat surface with two M4 × 25/30 screws.
- DIN 125 washers should always be used for mounting.
- Specified torque values must be complied with.

ATTENTION!
The modules can reach temperatures of up to 60° C.
Please note that the IO-Link master is subject to self-heating of up to 60° C. Adequate heat dissipation must be assured in the event of very high ambient temperatures.

CAUTION!
Risk of personal injury or property damage during installation!
Personal injury and damage to the product may occur.
– A safe installation environment must be assured.

Electrical Connection

- The IO-Link master must be connected to 18 to 30 V DC.

WARNING!
IO port sensor supply power: Power may only be supplied to the sensor via the module's specified electrical connection socket 3 (X03) → US +24 V / GND_US. External power supply via I/O port X1-X8 → pin1 / pin3 is not permissible and may result in destruction of the module's electronics.

WARNING!
Class B IO port: Sensor supply power (port X5-X8 → pin 1 / pin 3) and extended sensor supply power (port X5-X8 → pin 2 / pin 5) are electrically isolated from each other. If reference potentials GND_US – pin 3 and GND_UAUX – pin 5 are connected to each other, impermissible current may flow. If this is the case, connection of sensors to ports X5-X8 → pin 2 is impermissible! Electrical isolation must always be assured and implemented!

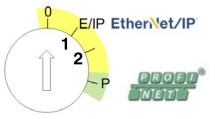
NOTE!
- The modules are equipped with a ground terminal with M4 thread for the dissipation of interference current and for EMC immunity. This terminal is identified with the ground symbol and the designation "XE".
- Connect the module to reference earth via a low-impedance connection. If the mounting surface is grounded, this connection can be established directly via the mounting screws.
- If the mounting surface is not grounded, use a ground strap or a suitable FE conductor (FE = functional earth). Using an M4 screw, connect the ground strap or the FE conductor to the grounding point and, if possible, insert a washer or toothed lock washer underneath the mounting screw. Specified torque values must be complied with.

DANGER!
Risk of personal injury or property damage due to electric current!
Voltage conducting parts may cause personal injury or damage to equipment.
- The electric device may only be connected by appropriately qualified personnel.

initial start-up

NOTE!
Before initial start-up, set the protocol used by the controller at the left-hand rotary selector switch (×100):

Rotary selector switch setting:



- E/IP = EtherNet/IP™ and direct access to the web server
  If ×100, ×10 and ×1 are all set to 0, the IO-Link master is in the BOOTP or DHCP mode. In the case of EtherNet/IP™, rotary selector switches ×100, ×10 and ×1 can be used to set the last octet of the IP address (for example: 192.168.100.xxx).
- P = PROFINET (IP address: 0.0.0.0, other switch settings have no effect)
  In order to activate changes to the protocol settings, power supply to the IO-Link master must be briefly disconnected, and then reconnected. The reset function in the website can be used alternatively to this end.

Web-Based Configuration

The IO-Link master is equipped with a web-based configuration interface which functions independently of the operating system and the device. The parameters of the IO-Link master can be conveniently configured and test mode operation can be simulated via a standard web browser. The module can be restarted or reset via the website. Firmware updates can also be installed via the web interface. The appropriate IP address must be selected using the rotary selector switch.

ATTENTION!
When operated with a controller, settings which have been changed via the website are overwritten by the controller.

Proper Disposal

wenglor sensoric GmbH does not accept the return of unusable or irreparable products. Respectively valid national waste disposal regulations apply to product disposal.

FR

Informations sur cette instruction

- Ces instructions concernent le produit EP0L001.
- Elles permettent un maniement sûr et efficient du produit.
- Ces instructions font partie du produit et doivent être conservées pendant toute sa durée de vie.
- Il faut par ailleurs respecter les règlements locaux de prévention des accidents et la réglementation nationale sur la sécurité au travail.
- Le produit étant susceptible d'évoluer techniquement, les indications et les informations contenues dans la notice sont également sujettes à des modifications.
  La version la plus récente figure sur le site www.wenglor.com sous l'onglet Services puis téléchargement du produit.

REMARQUE !
La notice d'instructions doit être lue attentivement avant l'emploi et conservée pour consultation ultérieure.

Utilisation conforme

Ce maître IO-Link permet une liaison simple avec PROFINET et Ethernet/IPTM entre les produits compatibles IO-Link et les capteurs et actionneurs standards. Grâce à son indice de protection jusqu'à IP69k et son boîtier en zinc moulé sous pression, le maître IO-Link est adapté pour une utilisation dans un environnement industriel sévère. L'environnement industriel se distingue entre autre par le fait que le consommateur n'est pas raccordé au réseau d'alimentation public à basse tension. Le maître IO-Link sert de participant central au réseau, qui relie les capteurs et actionneurs décentralisés entre le niveau de terrain et le niveau de commande. Le maître IO-Link peut être utilisé aussi bien dans des topologies linéaires que circulaires, réduisant ainsi le volume du câblage. Une extension du réseau à d'autres composants peut être effectuée à tout moment via la fonctionnalité interne Switch.

Utilisation non conforme

- Le produit n'est pas un élément de sécurité selon la directive européenne 2006/42/CE (directive sur les machines).
- Le produit n'est pas adapté pour une utilisation dans des secteurs à risques d'explosion.
- Le produit doit être exclusivement utilisé avec des accessoires d'origine ou autorisés par wenglor ou combiné avec des produits agréés par wenglor. Une liste des accessoires autorisés et des produits agréés figure sur le site www.wenglor.com sous l'onglet Univers de produits.

DANGER !

Risque de blessures ou de dommages en cas d'utilisation non conforme !
Toute utilisation non conforme peut entraîner des situations dangereuses.

Consignes de sécurité générales

- Cette notice fait partie intégrante du produit et doit être conservée pendant toute sa durée de vie.
- En cas de modifications, vous trouverez la version la plus récente de la notice d'utilisation sur le site www.wenglor.com, dans la partie « téléchargement » du produit.
- La notice d'utilisation doit être lue attentivement avant l'utilisation du produit.
- Protéger le maître IO-Link contre les impuretés et les contraintes mécaniques.
- Seuls les appareils qui répondent aux exigences des normes EN 61558-2-4 et EN 6155-2-6 peuvent être raccordés au maître IO-Link.

Le tableau suivant définit les couples de serrage des connecteurs et les possibilités de fixation afin de garantir un fonctionnement conforme et fiable :

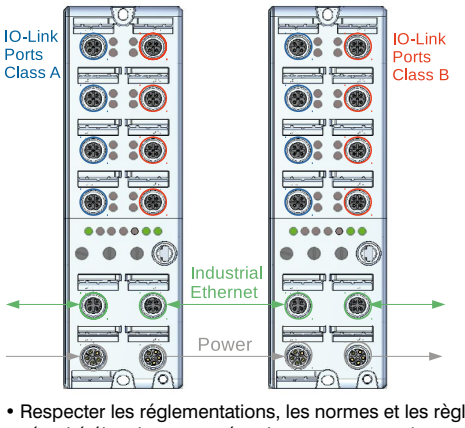
Type de raccordement	Couple de serrage en (Nm)
M4 Vis de fixation	1
M4 Mise à la terre	1
M12 connecteur	0,5

Fournitures

- Produit
- Quickstart
- Consigne de sécurité
- Capuchons ports
- Etiquettes de marquage des ports

Montage

- Configuration du système



- Respecter les réglementations, les normes et les règles de sécurité électriques et mécaniques correspondantes.
- Veiller à la bonne fixation mécanique du maître IO-Link.
- Le maître IO-Link doit être fixé sur une surface plane à l'aide de deux vis de type ((M4 × 25/30).
- Lors du montage, toujours utiliser des rondelles conformément à la norme DIN 125.
- Les couples doivent être respectés

ATTENTION!
Le module peut supporter une température jusqu'à 60 °C
Veuillez noter que la chaleur dégagée par le maître IO-Link peut atteindre 60 °C. En cas de température ambiante trop élevée, veiller à garantir une évacuation suffisante de la chaleur.

PRUDENCE !
Risques de dommages personnels et matériels lors du montage!
Risques de dommages aux personnes et aux produits.
Veiller à bien sécuriser la zone du montage.

Raccordement électrique

- Le maître du IO-Link doit être raccordé à la tension 18...30 V DC.

AVERTISSEMENT !
Alimentation du capteur via le port I/O : L'alimentation du capteur doit être effectuée uniquement via le raccordement électrique Socket 3 (X03) indiqué → US +24 V /GND_US Une alimentation électrique externe via le port I/O X1-X8→Pôle 1 / Pôle 3 n'est pas autorisée et peut entraîner une destruction de l'électronique du module.

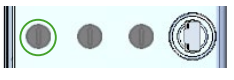
AVERTISSEMENT !
Port IO classe B : L'alimentation du capteur (port X5-X8 →pôle1 / pôle3) et l'alimentation du capteur supplémentaire (port X5-X8→ pôle2 / pôle5) sont séparés l'une de l'autre par une isolation galvanique. Toute liaison entre les potentiels de référence GND_US – pôle3 et GND_UAUX – pôle5 peut entraîner des courants non autorisés. Dans ce cas, le raccordement des capteurs aux ports X5-X8→pôle2 n'est pas autorisé. L'isolation galvanique doit être toujours respectée et utilisée !

REMARQUE !
- Pour garantir la dérivation des courants parasites et une immunité aux perturbations électromagnétiques, les modules disposent d'une mise à la terre avec un filetage M4. Celle-ci est représentée par le symbole pour la mise à la terre et le marquage "XE".
- Relier le module à la terre de référence avec une liaison de faible impédance. En cas d'une surface de montage mise à la terre, il est possible de créer la liaison directement à travers les vis de fixation.
- Si la surface de montage n'est pas reliée à la terre, utiliser une tresse de masse ou un conducteur de terre fonctionnelle adapté. Connecter la tresse de masse ou le conducteur au point de terre à l'aide d'une vis M4 et, si possible, utiliser pour les vis de fixation une rondelle dentée. Les couples doivent être respectés

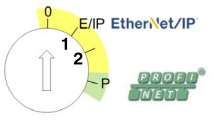
DANGER !
Risque de blessures ou de dommages matériels par le courant électrique.
Blessures du personnel et endommagement de l'équipement possibles par des pièces sous tension.
- Le raccordement électrique de l'appareil ne doit être réalisé que par un personnel qualifié en conséquence.

Mise en service

REMARQUE !
Avant la mise en service, veiller à positionner le sélecteur rotatif gauche ×100 sur le protocole respectif utilisé :



Réglage du sélecteur rotatif :



- E/IP = Ehternet/IP™ ou pour un accès direct au serveur web
  Si tous les ×100, ×10 et ×1 sont positionnés sur 0, le maître IO-Link sera sur le mode Bootp ou DHCP. En mode Ethernet/IP™ les sélecteurs rotatifs ×100, ×10 et ×1 peuvent être utilisés pour régler le dernier octet de l'adresse IP (ex : 192.168.100.xxx)
- p = PROFINET (adresse IP : 0.0.0.0, les autres positions du commutateur n'ont aucun effet
  Pour activer les modifications sur les réglages du protocole, il est nécessaire de débrancher brièvement du secteur le maître IO- Link puis de le rebrancher. A cet effet, il est également possible d'utiliser la fonction reset du site web.

Configuration basée sur le web

Ce maître IO-Link est équipé d'une interface de configuration basée sur le web, qui fonctionne indépendamment du système d'exploitation et de l'appareil.

ATTENTION!
En cas de fonctionnement par l'intermédiaire d'une commande, les réglages modifiés via le Web sont écrasés par cette dernière.

Mise au rebut

La société wenglor sensoric GmbH ne reprend ni les produits inutilisables ni les produits irréparables. Veuillez respecter la réglementation en vigueur en mettant le produit au rebut dans un endroit prévu à cet effet par les autorités publiques.